

**MPF Donar
Jahresbericht
für das Rumpfgeschäftsjahr vom
04.09.2015 bis 30.06.2016**

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Zu Beginn des Berichtszeitraumes verloren Thema Griechenland und der Konflikt in der Ukraine zunehmend an Bedeutung, jedoch blieb eine starke positive Bewegung an den Aktienmärkten zunächst aus. Der Konjunkturzyklus blieb geprägt von großen konjunkturellen Belastungen, wobei die Gründe für das gebremste Wachstum bei dem Schuldenabbau der Staaten sowie die anhaltende Konsolidierung der Bankbilanzen lagen. Hinzu kam noch die Tatsache, dass die Emerging Markets als globaler Wachstumsbeschleuniger ausgefallen sind, da diese einen langsameren, nachhaltigeren Wachstumspfad eingeschlagen haben.

Auch im weiteren Verlauf bekamen die Schwellenländer ein Höchstmaß der Aufmerksamkeit. Vor allem China rückte in den Fokus, denn der Aktienmarkt war dort heiß gelaufen. Nachdem die chinesischen Einkaufsmanagerindizes und Exportzahlen enttäuscht hatten, wurden Zweifel an der Wachstumsprognose von 7% lauter. Auch wenn die chinesische Regierung mit einer Abwertung des Yuan nochmals demonstrierte, dass sie aktiv dieser Entwicklung entgegensteuerte, spiegelte sich die Entwicklung deutlich am exportorientierten deutschen Aktienmarkt wider, der im August deutlich einbüßte.

Auch wenn die großen Notenbanken mit ihrer Politik des billigen Geldes das Wirtschaftswachstum ungebremst anfeuerten, blieb die erhoffte starke Schubwirkung der niedrigen Leitzinsen aus. Ungeachtet billiger Investitionskredite sahen Unternehmen wenig Perspektive für eine höhere Nachfrage und hatten daher kaum Grund zu investieren. Entsprechend wuchs die Weltwirtschaft nur noch mit wenig Dynamik. Zudem wurde insbesondere der deutsche Aktienmarkt durch den VW-Skandal massiv verunsichert, was verhinderte, dass sich die Sorgen um den Zustand der Schwellenländer wesentlich vermindern konnten.

Mit einer Senkung des Einlagensatzes auf -0,30% p.a. sowie einer Verlängerung des Wertpapierkaufprogramms bis mindestens März 2017 beschloss die Europäische Zentralbank zwar Anfang Dezember weitere stark expansive Maßnahmen, jedoch blieb die EZB damit hinter den Marktentwicklungen zurück, wodurch eine erhoffte „Endjahres-Rallye“ ausblieb.

Der Start des neuen Jahres 2016 war geprägt von einem historischen Fehlstart am deutschen Aktienmarkt. So verlor der DAX in den ersten fünf Handelstagen über 8%. Zwar signalisierten die Konjunkturdaten, insbesondere die Frühindikatoren, ein moderates Wirtschaftswachstum, jedoch war Chinas Wachstum schwächer als erwartet und die dortigen Finanzmärkte wurden unruhiger, was letztendlich zu der genannten Kursschwäche führte.

Zu der Sorge um die chinesische Volkswirtschaft und deren Strukturwandel kamen im Folgemonat noch eine massive Rohstoffpreisschwäche (insbesondere des Rohölpreises), Schwellenländerprobleme sowie die politische Herausforderung aus dem Flüchtlingsstrom nach Europa als Belastungsfaktoren dazu, wodurch nun auch die Stimmungsindikatoren (ifo-Geschäftsklimaindex und Einkaufsmanagerindex) eingetrübt wurden.

Die Erholung bei dem Ölpreisverfall führte dazu, dass sich die internationalen Finanzmärkte etwas vom schlechten Jahresstart erholen konnten. Mit der Senkung aller drei Leitzinssätze, zusätzlichen Wertpapierkäufen sowie langfristigen Refinanzierungsgeschäften zu sehr günstigen Konditionen legte die EZB ein - die Erwartungen weit übertreffendes - Maßnahmenpaket vor. Getrieben von diesen umfangreichen Maßnahmen setzten die internationalen Kapitalmärkte ihre Erholung trotz zahlreicher Unsicherheitsfaktoren wie z.B. US-Konjunktursorgen, Schwellenländerschwäche und der Diskussion um den EU-Austritt des Vereinigten Königreiches fort.

Die tatsächlich berichteten Konjunkturdaten widersprachen den stark ausgeprägten und in den Kursen eingepreisten Konjunktursorgen. Die Stimmung der Unternehmen, gemessen am ifo-Geschäftsklimaindex und den Einkaufsmanagerindizes, stabilisierten sich auf hohem Niveau. Gestützt durch Aussagen der EZB, dass sie trotz der bereits extrem niedrigen Leitzinsen und umfangreicher unkonventioneller Maßnahmen, den monetären Stimulus bei Bedarf noch weiter erhöhen könnte, konnte sich der deutsche Aktienmarkt weiter erholen.

Zwar blieb das wirtschaftliche Umfeld stabil, jedoch bei niedrigem Wachstum, wodurch sich der Ausblick für die Unternehmensgewinne wenig dynamisch entwickelte. So fehlte eine wichtige fundamentale Unterstützung für die Aufholbewegung und der Aktienmarkt ging zunächst in eine Seitwärtsbewegung über, wobei moderate Bewertungen einerseits Kurskorrekturen abgingen, das schwache Gewinnwachstum jedoch andererseits deutliche Kursanstiege verhinderte. An den Rentenmärkten sanken die Risikoaufschläge europäischer Unternehmensanleihen im Vorfeld des neuen EZB-Kaufprogramms spürbar und viele Anleihen notierten aufgrund der niedrigen Bundrenditen in der Nähe ihrer historischen Tiefststände. Im Anschluss rückten politische Themen, auf welche die Marktakteure noch sehr gelassen reagierten, wieder verstärkt in den Fokus. So führten das drohende EU-Referendum im Vereinigten Königreich sowie die kurz darauf folgende spanische Parlamentswahl wieder zu erhöhter Verunsicherung. Die Abstimmungsmehrheit für den Brexit sorgte am 24.06.2016 letztendlich für Panik an den Finanzmärkten. So büßte der DAX zeitweise rund 10 Prozent ein, wobei sich dieser Verlust im Tagesverlauf wieder relativierte und es auch in den darauf folgenden Tagen zu einer Erholung kam.

Tätigkeitsbericht

1. Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Der MPF Donar investiert vorwiegend in die internationalen Aktien- und Rentenmärkte. Das Anlageziel ist ein langfristig attraktiver und risikoadjustierter Ertrag in Euro. Dabei finden Aktien aus Ländern der Industriestaaten ebenso wie die aus Entwicklungs- und Schwellenländern Berücksichtigung. Durch den Einsatz strukturierter Produkte sollen die Risiken des Fonds begrenzt und die Ergebnisse mittelfristig stabilisiert werden. Der MPF Donar versucht die Wertentwicklung seiner Benchmark (24% MSCI World Net Return), 12% STOXX Europe 600 NR, 18% EURO STOXX 50 PI, 42% iBoxx Euro Germany Covered 3-5Y, 4% JPM US Cash 12 Month (EUR)) zu übertreffen. Im Berichtszeitraum wurde eine Wertentwicklung von 2,33% erzielt. Damit wurde die Benchmark um 2,55% übertroffen.

2. Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Der MPF Donar erzielte eine überdurchschnittliche Wertentwicklung. Dies liegt im Wesentlichen an der abweichenden Investitionsquote und der überdurchschnittlichen Einzeltitelselektion.

3. Wesentliche Risiken im Berichtszeitraum

Die Risiken einer Anlage in den MPF Donar sind im Wesentlichen:

- Währungsrisiken
- Allgemeines Aktienmarktrisiko
- Bonitätsrisiken sowie Risiken durch steigende Risikoaufschläge bei Anleihen
- Risiken durch Entscheidungen des Fondsmanagements
- Risiko durch Einsatz von Derivaten

4. Struktur des Portfolios im Hinblick auf die Anlageziele

Der MPF Donar investiert gestreut in unterschiedliche Anlageklassen. Die wichtigsten Anlageklassen sind Aktien, Renten, Liquidität und Optionen.

5. Wesentliche Veränderungen im Berichtszeitraum

Der Fonds wurde zum 04. September neu aufgelegt. Im Berichtszeitraum fanden keine weiteren wesentlichen Veränderungen statt. Das Fondsmanagement liegt bei der Michael Pintarelli Finanzdienstleistungen AG.

6. Sonstige wesentliche Ereignisse im Berichtszeitraum

Das insgesamt positive Veräußerungsergebnisse resultiert im Wesentlichen aus Derivaten. Außerdem wurde durch den Einsatz derivativer Instrumente das Aktienmarktrisiko temporär reduziert.

7. Performance

Das Sondervermögen übertraf damit seine Benchmark seit der Auflage bis zum 30.06.2016 um 2,55%. Im abgelaufenen Berichtszeitraum betrug die Wertentwicklung 2,33%.

Mit freundlichen Grüßen

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH

Geschäftsführung

Vermögensübersicht

Aufteilung des Fondsvermögens nach Assetklassen

Assetklasse	Betrag	Anteil in %
I. Vermögensgegenstände	9.173.966,98	100,10
1. Aktien	2.329.963,36	25,42
2. Anleihen	1.562.427,60	17,05
Verzinsliche Wertpapiere	1.562.427,60	17,05
3. Zertifikate	203.840,00	2,22
4. Investmentfonds	4.605.962,06	50,26
5. Derivate	-150,00	0,00
Optionen	-150,00	0,00
6. Forderungen	47.629,92	0,52
7. Bankguthaben	424.294,04	4,63
II. Verbindlichkeiten	-8.869,77	-0,10
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme	-45,88	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	-8.823,89	-0,10
III. Fondsvermögen	9.165.097,21	100,00

Vermögensaufstellung

30.06.2016

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
Börsengehandelte Wertpapiere						3.892.390,96	42,47
Aktien						2.329.963,36	25,42
Deutschland						1.247.611,00	13,61
<i>Chemie</i>						<i>335.143,00</i>	<i>3,66</i>
BASF NA DE000BASF111	Stück	4.000	4.000	0	68,1600 EUR	272.640,00	2,97
Bayer NA DE000BAY0017	Stück	700	700	0	89,2900 EUR	62.503,00	0,68
<i>Industrie</i>						<i>273.625,00</i>	<i>2,99</i>
Deutsche Post NA DE0005552004	Stück	11.000	11.000	0	24,8750 EUR	273.625,00	2,99
<i>Telekommunikation</i>						<i>129.608,00</i>	<i>1,41</i>
Deutsche Telekom NA DE0005557508	Stück	6.000	8.500	2.500	15,3600 EUR	92.160,00	1,01
freetel NA DE000A0Z2ZZ5	Stück	1.600	1.600	0	23,4050 EUR	37.448,00	0,41
<i>Versicherungen</i>						<i>509.235,00</i>	<i>5,56</i>
Allianz vinkulierte NA DE0008404005	Stück	2.000	2.000	0	127,5000 EUR	255.000,00	2,78
Münchener Rückversicherung vinkulierte NA DE0008430026	Stück	1.700	1.700	0	149,5500 EUR	254.235,00	2,77

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
Dänemark						77.436,53	0,84
<i>Gesundheit / Pharma</i>						<i>77.436,53</i>	<i>0,84</i>
Novo-Nordisk B DK0060534915	Stück	1.600	1.600	0	360,0000 DKK	77.436,53	0,84
Großbritannien						288.553,09	3,15
<i>Energie</i>						<i>147.402,83</i>	<i>1,61</i>
ROYAL DUTCH SHELL A GB00B03MLX29	Stück	6.000	6.000	0	20,2900 GBP	147.402,83	1,61
<i>Privater Konsum & Haushalt</i>						<i>141.150,26</i>	<i>1,54</i>
Reckitt Benckiser Group GB00B24CGK77	Stück	1.600	1.600	0	72,8600 GBP	141.150,26	1,54
Schweiz						525.970,05	5,74
<i>Gesundheit / Pharma</i>						<i>94.976,35</i>	<i>1,04</i>
Novartis NA CH0012005267	Stück	1.300	1.300	0	79,5500 CHF	94.976,35	1,04
<i>Nahrungsmittel</i>						<i>252.925,10</i>	<i>2,76</i>
Chocoladef. Lindt & Sprüngli vinkulierte NA CH0010570759	Stück	1	1	0	69.285,0000 CHF	63.631,35	0,69
Nestlé NA CH0038863350	Stück	2.750	2.750	0	74,9500 CHF	189.293,75	2,07
<i>Versicherungen</i>						<i>178.068,60</i>	<i>1,94</i>
Swiss Re NA CH0126881561	Stück	2.300	2.300	0	84,3000 CHF	178.068,60	1,94
USA						190.392,69	2,08
<i>Gesundheit / Pharma</i>						<i>107.354,59</i>	<i>1,17</i>
Johnson & Johnson US4781601046	Stück	1.000	1.000	0	119,3300 USD	107.354,59	1,17

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
Privater Konsum & Haushalt						83.038,10	0,91
Procter & Gamble US7427181091	Stück	1.100	1.100	0	83,9100 USD	83.038,10	0,91
Verzinsliche Wertpapiere						1.562.427,60	17,05
EUR						1.337.057,28	14,59
Öffentliche Anleihen						415.300,42	4,53
1,000% Bundesrep.Deutschland Bundesobl. 2013(18) DE0001141679	EUR	400.000	400.000	0	103,8251 %	415.300,42	4,53
Schuldverschreibungen der Kreditwirtschaft						656.067,80	7,16
5,500% Main Capital Funding EO-Cap. Sec. 2005(Und.) DE000A0E4657	EUR	450.000	450.000	0	101,3484 %	456.067,80	4,98
4,668% ProSecure Funding EO-Securities 2006(16) XS0249466730	EUR	200.000	200.000	0	100,0000 %	200.000,00	2,18
Andere Schuldverschreibungen / Industrie						265.689,06	2,90
4,000% Telecom Italia EO-MTN 2012(20) XS0868458653	EUR	150.000	150.000	0	109,4070 %	164.110,49	1,79
3,750% Volkswagen Intl Finance EO-FLR Notes 2014(21/Und.) XS1048428012	EUR	100.000	100.000	0	101,5786 %	101.578,57	1,11
USD						225.370,32	2,46
Andere Schuldverschreibungen / Industrie						225.370,32	2,46
1,000% Apple DL-Notes 2013(18) US037833AJ95	USD	250.000	250.000	0	100,2042 %	225.370,32	2,46

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						203.840,00	2,22
Zertifikate						203.840,00	2,22
Indezertifikate						203.840,00	2,22
Guernsey						203.840,00	2,22
Notenstein Finance (Guernsey) EO-Anl. 16(22)Eur.600 Oil&Gas CH0303242769	Nominal	200.000	200.000	0	101,9200 %	203.840,00	2,22
Investmentfonds						4.605.962,06	50,26
Aktienfonds						1.123.483,24	12,26
Gruppenfremde Aktienfonds						1.123.483,24	12,26
De.Inv.I-Top Asia FC LU0145649181	Anteile	400	400	0	240,4500 EUR	96.180,00	1,05
DWS Top Dividende FD DE000DWS1VB9	Anteile	2.600	2.600	0	128,2300 EUR	333.398,00	3,64
Invesco-Asia Consumer Demand C Cap. USD LU0334857512	Anteile	7.500	7.500	0	13,2300 USD	89.267,24	0,97
M&G Global Basics Euro-Class C GB0030932783	Anteile	3.000	3.000	0	30,3520 EUR	91.056,00	0,99
MPF Aktien Strat.Total Return LU0330557819	Anteile	3.100	3.900	800	113,2200 EUR	350.982,00	3,83
MPF Global Fonds-Warburg DE0005153860	Anteile	4.000	4.000	0	40,6500 EUR	162.600,00	1,77
Rentenfonds						262.450,00	2,87
Gruppenfremde Rentenfonds						262.450,00	2,87
Robeco High Yield Bonds IEH EUR LU0779184851	Anteile	2.500	2.500	0	104,9800 EUR	262.450,00	2,87

MPF Donar

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2016	im Berichtszeitraum		Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
Gemischte Fonds						1.762.519,00	19,23
KVG - eigene Gemischte Fonds						1.392.160,00	15,19
MPF Crescendo DE000A1W1MF9	Anteile	14.000	14.000	0	99,4400 EUR	1.392.160,00	15,19
Gruppenfremde Gemischte Fonds						370.359,00	4,04
MPF Renten Strategie Plus LU0330572701	Anteile	2.900	2.900	0	127,7100 EUR	370.359,00	4,04
Indexfonds						1.457.509,82	15,90
Gruppenfremde Indexfonds						1.457.509,82	15,90
DB Platinum IV - Platow I1C LU1239760371	Anteile	95	95	0	2.785,6300 EUR	264.634,85	2,89
db x-trackers STOXX GL.Se.Div.100 ETF 1D LU0292096186	Anteile	12.000	12.000	0	26,7300 EUR	320.760,00	3,50
iShares S&P 500 UCITS ETF DIS IE0031442068	Anteile	18.000	28.000	10.000	18,6411 EUR	335.539,92	3,66
SPDR S&P US Divid.Aristocr. ETF IE00B6YX5D40	Anteile	13.500	13.500	0	44,1800 USD	536.575,05	5,85
Summe Wertpapiervermögen						8.702.193,02	94,95

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2016	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Derivate							
Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen							
handelt es sich um verkaufte Positionen.							
Aktienindex-Derivate						-150,00	0,00
Optionsrechte						-150,00	0,00
<i>Optionsrechte auf Aktienindizes</i>						<i>-150,00</i>	<i>0,00</i>
CALL ESTX 50 Index 07.16 3200,00	Anzahl	-750				-150,00	0,00
Forderungen						47.629,92	0,52
Ausschüttung Zielfonds	EUR	2.676,80				2.676,80	0,03
Forderungen Quellensteuer	EUR	3.889,77				3.889,77	0,04
Zinsansprüche	EUR	41.063,35				41.063,35	0,45
Bankguthaben						424.294,04	4,63
Bankguthaben	EUR	424.294,04				424.294,04	4,63
Verbindlichkeiten						-8.869,77	-0,10
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme						-45,88	0,00
Bankguthaben	USD	-51,00				-45,88	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten						-8.823,89	-0,10
Beratervergütung	EUR	-4.140,84				-4.140,84	-0,05
Verwahrstellenvergütung	EUR	-914,62				-914,62	-0,01
Verwaltungsvergütung	EUR	-2.143,43				-2.143,43	-0,02
Prüfungskosten	EUR	-1.500,00				-1.500,00	-0,02
Veröffentlichungskosten	EUR	-125,00				-125,00	0,00

MPF Donar

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 30.06.2016	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
			im Berichtszeitraum				
Fondsvermögen					EUR	9.165.097,21	100,00*
Anteilwert					EUR	102,33	
Umlaufende Anteile					Stück	89,560	

* Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügig Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge			
		im Berichtszeitraum				
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:						
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)						
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere						
Verzinsliche Wertpapiere						
6,750% KION Finance EO-Notes 2013(20) XS0889217716	EUR	100.000	100.000			
Nichtnotierte Wertpapiere						
Andere Wertpapiere						
Royal Dutch Shell A Anrechte NL0011542568	Stück	6.000	6.000			
Royal Dutch Shell Anrechte A NL0011683560	Stück	6.000	6.000			
Investmentanteile						
Gruppenfremde Investmentanteile						
DB Platinum III Platow I 1C LU0247468878	Anteile	95	95			

Gattungsbezeichnung	Stück, Anteile bzw. Währung	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge		Volumen in 1.000
		im Berichtszeitraum				
Umsätze in Derivaten						
(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte. Bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)						
Optionsrechte						
Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate						
Optionsrechte auf Aktienindizes						
Verkaufte Kaufoption	EUR					30
(Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))						
Verkaufte Verkaufsoption	EUR					29
(Basiswert[e]: ESTX 50 Index (Price) (EUR))						

Es liegen keine Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen vor.

Ertrags- und Aufwandsrechnung

für den Zeitraum 04.09.2015 bis 30.06.2016

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller	45.275,00	0,51
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	31.033,28	0,35
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	1.300,55	0,01
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	39.728,20	0,44
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	446,86	0,00
6. Erträge aus Investmentanteilen	42.777,72	0,48
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	-4.457,55	-0,05
Summe der Erträge	156.104,06	1,74
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	799,52	0,01
2. Verwaltungsvergütung	59.131,75	0,66
davon:		
Verwaltungsvergütung	21.403,05	
Beratervergütung	37.728,70	
3. Verwahrstellenvergütung	4.135,49	0,05
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	2.241,36	0,02
5. Sonstige Aufwendungen	5.348,27	0,06
Summe der Aufwendungen	71.656,39	0,80
III. Ordentlicher Nettoertrag	84.447,67	0,94
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	57.630,44	0,64
2. Realisierte Verluste	-12.385,61	-0,14
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	45.244,83	0,50

V. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	129.692,50	1,44
1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne	265.880,28	2,97
2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste	-199.913,35	-2,23
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	65.966,93	0,74
VII. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	195.659,43	2,18

* Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagezinsen

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Wiederanlage		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres	129.692,50	1,45
2. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag	-32.241,60	-0,36
II. Wiederanlage	97.450,90	1,09

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Rumpfgeschäftsjahres		0,00
1. Mittelzufluss (netto)		8.968.843,00
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	9.402.258,00	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-433.415,00	
2. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		594,78
3. Ergebnis des Rumpfgeschäftsjahres		195.659,43
davon nichtrealisierte Gewinne	265.880,28	
davon nichtrealisierte Verluste	-199.913,35	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Rumpfgeschäftsjahres		9.165.097,21

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilswert in EUR
30.6.2013	-	-
30.6.2014	-	-
30.6.2015	-	-
30.6.2016 (Rumpfgeschäftsjahr)	9.165.097	102,33

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure

145.079,98 EUR

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Eurex - Frankfurt/Zürich

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten erhaltenen Sicherheiten

0,00 EUR

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	94,95
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§9 Abs. 5 Satz 4 DerivateV)

MSCI World (EUR)	60 %	04.09.2015 bis	30.06.2016
JPM EMU Government	40 %	04.09.2015 bis	30.06.2016

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §10 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. §37 Abs. 4 Satz 2 DerivateV

Kleinster potenzieller Risikobetrag	0,00 %	(07.09.2015)
Größter potenzieller Risikobetrag	5,67 %	(11.03.2016)
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,88 %	

Bei der Ermittlung des Marktrisiko potenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an. Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 04.09.2015 bis 30.06.2016 auf Basis des **Varianz-Kovarianz Ansatzes mit Monte-Carlo add-on für nicht lineare Risiken** mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatfreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt.

Sonstige Angaben

Anteilwert					EUR	102,33
Umlaufende Anteile					Stück	89.560

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung mit nachstehenden Kursen/Marktsätzen bewertet:

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Aktien						
	Inland	30.06.2016		13,61 %		
	Europa	30.06.2016		9,73 %		
	Nordamerika	29.06.2016		2,08 %		
Renten						
	Inland	29.06.2016		4,53 %		
	Europa	29.06.2016		10,06 %		
	Nordamerika	29.06.2016		2,46 %		
Investmentanteile						
	Inland	29.06.2016				20,60 %
	Europa	29.06.2016		13,01 %		16,65 %
Zertifikate						
	Europa	30.06.2016		2,22 %		
Derivate - Optionen						
	Europa	29.06.2016		0,00 %		

Wertpapierart	Region	Bewertungsdatum	§27 Bewertung mit handelbaren Kursen	§28 Bewertung mit Bewertungsmodellen	§32 Besonderheiten bei der Bewertung unternehmerischer Beteiligungen	§29 Besonderheiten bei Investmentanteilen, Bankguthaben und Verbindlichkeiten
Übriges Vermögen						
		30.06.2016				5,05 %
			57,70 %			42,30 %

Die prozentualen Angaben beziehen sich auf den Anteil der einzelnen Vermögensgegenstände am Fondsvermögen. Für Investmentanteile ist der Sitz der Kapitalverwaltungsgesellschaft für die Region und das Bewertungsdatum maßgebend. Die Bewertung erfolgt durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Bewertung von börsengehandelten Vermögensgegenständen erfolgt mit entsprechend handelbaren Kursen. Sollten für diese Vermögensgegenstände keine handelbaren Kurse verfügbar sein, erfolgt die Bewertung auf Basis geeigneter Modelle. Bewertungseinheiten werden nicht gebildet.

Devisenkurse	per	30.06.2016	
Britische Pfund	(GBP)	0,825900	= 1 EUR
Dänische Kronen	(DKK)	7,438350	= 1 EUR
Schweizer Franken	(CHF)	1,088850	= 1 EUR
US-Dollar	(USD)	1,111550	= 1 EUR
Terminbörse			
Eurex - Frankfurt/Zürich			

Ongoing Charges (Laufende Kosten) in % 1,28

Die Ongoing Charges (Laufende Kosten) drückt die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft zahlt von der an sie abgeführten Verwaltungsvergütung keine Vergütung an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Angaben zu den Kosten gem. § 101 Abs. 2 und 3 KAGB

Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p.a.
DB Platinum III Platow I 1C	0,75
DB Platinum IV - Platow I1C	1,00
db x-trackers STOXX GL.Se.Div.100 ETF 1D	0,40
De.Inv.I-Top Asia FC	0,75
DWS Top Dividende FD	0,90
Invesco-Asia Consumer Demand C Cap. USD	1,00
iShares S&P 500 UCITS ETF DIS	0,35
M&G Global Basics Euro-Class C	0,75
MPF Aktien Strat.Total Return	1,54
MPF Crescendo	0,29
MPF Global Fonds-Warburg	1,30
MPF Renten Strategie Plus	0,29
Robeco High Yield Bonds IEH EUR	0,50
SPDR S&P US Divid.Aristocr. ETF	0,35

* Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 9.594,37 EUR.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	7.744.107,46 EUR
Davon feste Vergütung	6.932.181,07 EUR
Davon variable Vergütung	811.926,39 EUR
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00 EUR
Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft	134
Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungsgesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte*, andere Risikoträger, Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen und Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe	2.319.935,17 EUR
Davon Geschäftsführer	1.166.062,92 EUR
Davon andere Führungskräfte	0,00 EUR
Davon andere Risikoträger	0,00 EUR
Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	117.499,98 EUR
Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	1.036.372,27 EUR

*Als Führungskräfte werden ausschließlich die Geschäftsführer angesehen.

Die Vergütungen wurden anhand der Entgeltabrechnungsdaten zusammengestellt. Als feste Vergütung wurden das Grundgehalt und vertragliche Sonderzahlungen erfasst, soweit diese Zahlungen monatlich wiederkehrend geleistet werden. Zu den variablen Vergütungen gerechnet wurden: Bonuszahlungen in bar, Zahlungen zurückgestellter Boni in bar, tarifliche Sonderzahlung (13. Monatsgehalt), Provisionen an Vertriebsmitarbeiter (Sales Boni), Antrittsboni/Unterzeichnungs-Boni, Jubiläumszahlungen, Überstundenvergütung nebst Leistungs-/Antrittsprämien, Gutscheine und Beihilfen. Nicht berücksichtigt wurden: Abfindungen für den Verlust des Arbeitsplatzes, vermögenswirksame Leistungen, Beiträge zur betrieblichen Altersversorgung, Essenschecks, geldwerte Vorteile (Dienstwagen) und anderweitige Sachbezüge.

Die Vergütungspolitik wurde und wird entsprechend der in der bei der KVG geltenden "Arbeitsanweisung zur Regelung der Vergütung bei der BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH" (Arbeitsanweisung) ohne Ausnahmen/Abweichungen umgesetzt. Die Arbeitsanweisung und deren Einhaltung wurde im abgelaufenen Geschäftsjahr turnusgemäß durch die Geschäftsleitung und den Aufsichtsrat überprüft. Wesentliche inhaltliche Änderungen der Arbeitsanweisung wurden dabei nicht beschlossen. Die aktuelle Version der Arbeitsanweisung datiert vom 18. März 2016.

Angaben zu wesentlichen Änderungen gem. §101 Abs.3 Nr.3 KAGB

Während des Berichtszeitraums gab es keine wesentlichen Änderungen gem. § 101 Abs. 3 Nr. 3 KAGB.

Schwer liquidierbare Vermögensgegenstände:

Zum Berichtszeitpunkt besaß der Fonds keine schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände.

Im Berichtszeitraum wurde das Liquiditätsrisiko durch die KVG bewertungstäglich gemessen und limitiert. Im Berichtszeitraum gab es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement.

Angaben zum Risikoprofil nach § 300 KAGB:

Für die Bewertung der Hauptrisiken wurden zum Bestandsstichtag folgende Größen gemessen:

(a) Marktrisiko:

Der DV01 lag bei -613,10 EUR. Die Zinssensitivität DV01 beschreibt dabei die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Marktzensen um einen Basispunkt.

Der CS01 lag bei -339,96 EUR. Die Spreadsensitivität CS01 ist die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Credit Spreads um einen Basispunkt.

Das Net Equity Delta lag bei +66.845,29 EUR. Die Aktiensensitivität beschreibt dabei die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Aktienkurse um einen Basispunkt.

Das Net Currency Delta lag bei +19.471,33 EUR. Die Fremdwährungssensitivität Net Currency Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Fremdwährungskurse um 1%.

Das Net Commodity Delta lag bei +0,00 EUR. Die Rohstoffsensitivität Net Commodity Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Rohstoffpreise um 1%.

Das gesetzliche Limit (200%) für das Marktrisiko nach qualifizierten Ansatz wurde nicht überschritten. Im Berichtszeitraum gab es keine Verletzung der internen Limite für das Marktrisiko.

(b) Kontrahentenrisiko:

Der Fonds hatte zum Bestandsstichtag kein Kontrahentenrisiko.

(c) Liquiditätsrisiko:

Der Anteil des Portfolios, der innerhalb der folgenden Zeitspannen marktschonend liquidiert werden kann, liegt zum Bestandsstichtag bei:

1 Tag oder weniger	2-7 Tage	8-30 Tage	31-90 Tage	91-180 Tage	181-365 Tage	Mehr als 365 Tage
32,57%	0,00%	61,33%	1,13%	0,00%	4,97%	0,00%

Die Ermittlung der Aktienliquidität leitet sich dabei direkt aus den am Markt beobachteten durchschnittlichen Handelsumsätzen ab. Übrige Wertpapiere wie Anleihen, Zielfonds oder strukturierte Wertpapiere werden über eine reine Modellbetrachtung hinsichtlich ihres Liquiditätsrisikos eingestuft.

Eingesetzte Risikomanagementsysteme:

Das Risikocontrolling erfolgt durch eine vom Portfoliomanagement unabhängige Abteilung auf Basis interner Risikomanagementrichtlinien. Das Risikocontrolling umfasst insbesondere den fortlaufenden Risikomanagementprozess für die Erkennung und Überwachung von Markt-, Liquiditäts-, und Kontrahentenrisiken als auch die Überwachung des Leverage. Bei der Einschätzung der Auswirkung der mit den einzelnen Anlagepositionen verbundenen Risiken auf den Fonds werden zusätzlich die Ergebnisse angemessener monatlicher Stresstests für das Markt- und Liquiditätsrisiko im Risikocontrolling und Portfoliomanagement berücksichtigt.

Zur börsentäglichen Messung von Marktrisiken wird ein relativer Value-at-Risk-Ansatz mittels Varianz-Kovarianz-Ansatz angewandt.

Angaben zur Änderung des max. Umfangs des Leverage § 300 Abs.2 Nr.1 KAGB

Keine

Gesamthöhe des Leverage:

Brutto Methode	0,97
Commitment Methode	0,97

Informationen zu den Steuerlichen Hinweisen erhalten Sie unter ['info-kag@bnymellon.com'](mailto:info-kag@bnymellon.com)

Frankfurt am Main, den 03. November 2016

BNY Mellon Service
Kapitalanlage-Gesellschaft mbH
Frankfurt am Main

(Geschäftsführung)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main

Die BNY Mellon Service Kapitalanlage-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens MPF Donar für das Rumpfgeschäftsjahr vom 4. September 2015 bis 30. Juni 2016 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB und der delegierten Verordnung (EU) Nr. 231/2013 liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Rumpfgeschäftsjahr vom 4. September 2015 bis 30. Juni 2016 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 3. November 2016

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Baumann
Wirtschaftsprüfer